

Rheinland-Pfalz:

Außerordentlicher Landesverbandstag 2015

Am 31. Oktober 2015 fand in Mainz der außerordentliche Landesverbandstag des Verband Wohneigentum Rheinland-Pfalz e.V. statt. Der Landesvorsitzende Helmut Weigt begrüßte pünktlich um 10:30 Uhr im Namen des gesamten Landesvorstandes alle Delegierten sowie zahlreiche Ehrengäste: Frau Sabine Flegel als Ortsvorsteherin der Gastgebergemeinde Mainz-Gonsenheim, Frau Bianca Klein als Vertreterin des Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz, Herrn Hans Rauch als Präsident des Verband Wohneigentum e.V. (Bundesverband), Herrn Gerd Jung als Stadtbürgermeister der Stadt Vallendar, Herrn Werner Ollig von der Gartenakademie Rheinland-Pfalz, Herrn Rudolf Reiner als Revisor des Verband Wohneigentum Rheinland-Pfalz e.V., Herrn Manfred Jost als Vorsitzenden des Verband Wohneigentum Saarland e.V., Herrn Harald Klatschinsky als Vorsitzenden des Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V. mit seiner Stellvertreterin Gisela Hinderberger und seinem Geschäftsführer Axel Ackermann, Herrn Helmut Ploch als stellv. Vorsitzenden des Verband Wohneigentum Hessen e.V. mit Ehefrau Helga sowie – last but not least – Herrn Dr. Wolfram Heine als Vorsitzenden des Verband Wohneigentum Sachsen e.V. mit Ehefrau Edelgard.

Höhepunkt des Vormittagsprogramms war die Siegerehrung des Landeswettbewerbs 2015, der unter dem Motto „Wohneigentum – heute für morgen, Nachhaltig – Ökologisch – Sozial engagiert“ stand: Den ehrenvollen dritten Platz dieses Landeswettbewerbes belegte die Siedlergemeinschaft Über Nahe e.V. (Kirn), vertreten durch den Vorsitzenden Harald Kriegel, den anerkanntesten 2. Platz die Siedlergemeinschaft Boppard-Buchenau Leiswiese, vertreten durch den Vorsitzenden Klaus Sauerborn. Als herausragenden Sieger dieses Wettbewerbes und damit als für den Bundeswettbewerb 2016 nominierte Gemeinschaft wurde die Siedlergemeinschaft Vallendar e.V., vertreten durch die Vorsitzende Michaela Jindra, von den anwesenden Jury-



Mitgliedern Frau Bianca Klein und Herr Werner Ollig beglückwünscht.

Leider war es den beiden weiteren Jury-Mitgliedern – Herrn Prof. Dr. Karl Ziegler (Technische Universität Kaiserslautern) und Herrn Dr. Tobias Woll (Energieagentur Rheinland-Pfalz) – aus wichtigem Grund verwehrt, an dieser Siegerehrung persönlich teilzunehmen. Daher möchten wir allen Jury-Mitgliedern an dieser Stelle für ihr selbstloses Engagement und Ihre hoch geschätzte Unterstützung der Interessen und Ziele unseres Verbandes herzlichst danken. Klangvoll umrahmt wurde das Vormittagsprogramm durch die Gruppe Regenbogen (Sabine Schwarz; Monika Maier-Oehne, Melanie Schlenger, Uschi und Wolfgang Schenk sowie Hans Robert Maier). Dieser Chor singt ohne Gage ausschließlich für kirchliche und karitative Zwecke und freute sich am Ende dieses Vormittags daher sehr über eine ansehnliche Spendensammlung, die die Not der in der bei Mainz-Finthen gelegenen Siedlung Layenhof untergebrachten Flüchtlinge lindern helfen wird.

Nach dem gemeinsamen und sehr schmackhaften Mittagessen wurden am Nachmittag im Rahmen des außerordentlichen Landesverbandstages vor allem die beiden folgenden wichtigen Beschlüsse zur Änderung der Landessatzung gefasst:

1. Der Vorstand einer dem Landesverband ohne eigene Satzung angehörenden Gemeinschaft kann künftig nur noch durch ein einziges Vorstandsmitglied vertreten werden. Diese Satzungsänderung

sichert den Fortbestand derjenigen Gemeinschaften, in denen - meist aus rein demographischen Gründen - der bislang erforderliche fünf-köpfige Vorstand kaum noch gebildet werden kann.

2. Sofern eine Gemeinschaft daran zu zerbrechen droht, dass sich für ein ehrenamtliches Vorstandsamt gar kein Gemeinschaftsmitglied mehr zur Verfügung stellt, kann der Landesvorstand die Aufgaben dieses fehlenden Vorstandes vorübergehend übernehmen.

Im weiteren Verlauf der Versammlung konnte die aktuell bestehende Lücke des fehlenden Beisitzers im geschäftsführenden Landesvorstandes erfreulicherweise geschlossen werden: Herr Dieter Wolf aus der Gemeinschaft Heimgarten e.V. (Worms) wurde einstimmig zum Beisitzer des geschäftsführenden Landesvorstandes gewählt. Wir gratulieren Herrn Wolf zu seiner Wahl und freuen uns auf eine harmonische und konstruktive Zusammenarbeit.

Zum Abschluss des außerordentlichen Landesverbandstages wurden Herr Karl Studt aus der Gemeinschaft Heimatfreunde Buchholz (Boppard) und Herr Wilhelm Schmitt (Foto ① rechts) aus der Siedlergemeinschaft Im Ellenfeld Bad Kreuznach aufgrund ihres unermüdlichen Engagements und ihrer langjährigen Verdienste einstimmig zu Ehrenmitgliedern im Verband Wohneigentum Rheinland-Pfalz e.V. ernannt. Wir gratulieren Herrn Studt und Herrn Schmitt hierzu nochmals von ganzem Herzen, danken beiden Herren aufrichtig für die geleisteten Dienste und wünschen ihnen Gesundheit und alles erdenklich Gute für die Zukunft. Über die Ernennung dieser Ehrenmitglieder hinaus wurde unter diesem Tagesordnungspunkt aber auch die seit längerem offene Frage zur Beitragsbefreiung von Ehrenmitgliedern geklärt: Es wurde mit deutlicher Mehrheit beschlossen, dass auch Ehrenmitglieder des Landesverbandes den ordentlichen Mitgliedsbeitrag zum Wohle aller Mitglieder zahlen mögen und somit zahlen sollen.



Dass dieser außerordentliche Landesverbandstag 2015 mit vollem Erfolg durchgeführt werden konnte, ist nicht zuletzt der perfekten Vorarbeit von Frau Alexandra Ahlfeld (Assistentin des Vorstandes), dem Engagement des amtierenden Landesvorstandes (Michaela Jindra, Reinhard Deege, Harald Kriegel, Werner Kroneberger, Michael Möller, Manfred Stiebitz und Bruno Zillger) wie auch den Helferinnen und Helfern dieser Veranstaltung geschuldet: Wir danken der Familie Angelika und Reinhard Kaltenbach nebst ihren Kindern für die hervorragenden Speisen und Getränke und den perfekten Service, der Familie Regina und Rolf Giloy für die Überlassung der Technik, (meiner lieben) Frau Elisabeth Knobloch für die Raum- und Tischdekoration, allen zuvor genannten sowie der Familie Ortrud und Manfred Krieger für die „schwertragenden“ Auf- und Abbauarbeiten und – nicht zu vergessen – unserer „guten Seele des Verbandes“ Frau Gisela Worf für ihre an manchen Diskussionspunkten Wogen-glättenden Fingerzeige. Wahrlich einziger „Wermutstropfen“ dieses insgesamt gelungenen und absolut harmonisch verlaufenen Landesverbandstages war die Tatsache, dass wir schweren Herzens aus gesundheitlichen Gründen auf das Wiedersehen mit unserem hoch verdienten und hoch verehrten Ehrenvorsitzenden des Landesverbandes Roland Walther und seiner lieben Ehefrau Helga verzichten mussten. Wir wünschen beiden im Namen aller Mitglieder des Verbandes von ganzem Herzen beste Genesung und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen bei nächster Gelegenheit. *Helmut Weigt*

WIR GRATULIEREN

zum 75. Geburtstag:

Gerd Meckel (Eisenberg-Steinborn) – Helga Scherhag (Lahnstein Allerheiligenberg) – Helga Josch, Erwin Buck, Marlies Krämer (Koblenz-Karthause) – Annemie Thelen (Mayen) – Hilde Fuchs (Idar-Oberstein Neuweg) – Manfred Niedermann (Weißenthurm) – Hannelore Jost (Mainz-Gonsenheim) – Helga Scherhag (Lahnstein im Lag)

4. LWS-FUSSBALLTURNIER: SPORTLICHES EVENT UND FAMILIENFEST

Zu einer echten Erfolgsgeschichte hat sich das „Jedermannturnier“ der Gemeinschaft Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V. (LWS) entwickelt: Inzwischen hat es vom rein sportlichen Event ② zum echten Familientreffpunkt entfaltet.

Wie jedes Jahr spielte auch Petrus stetig im Hintergrund mit: In den frühen Morgenstunden hatte es zwar kräftig geregnet, als Horst Kaiser (1. Vorsitzender des LWS) das Turnier dann aber pünktlich um neun Uhr eröffnete, hatte sich das Wetter beruhigt. Ortsvorsteher Alexander Haas gab Steinborns größtem Verein die Ehre und wünschte der Veranstaltung einen guten Verlauf. Das Eröffnungsspiel bestritten mit großer Begeisterung zwei Mannschaften der KITA Steinborn, angefeuert von stolzen Eltern und Großeltern.

Die insgesamt 16 gemeldeten Mannschaften gingen danach mit viel Engagement und körperlichem Einsatz zur Sache. Selbst ein zwischenzeitlicher Regenguss konnte ihren Elan nicht bremsen.

Die sportliche Organisation, die lag in den Händen von Norbert Boger und Frank Minninger. Die Spiele wurden souverän von Michael Kurtz und Norbert Boger gepfiffen, der zudem die Spielzüge knapp aber kompetent per Mikrofon kommentierte. Norbert Bogers Fazit: „Tolle Spiele mit wunderschön herausgespielten Toren!“ Dabei attestierte er allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine durchweg faire Spielweise.

Die Siegerehrung wurde moderiert von Frank Minninger, der reichlich Medaillen und Pokale verteilte.

zum 80. Geburtstag:

Alfred Görg (Idar-Oberstein Idar) – Kunibert Greib, Walter Boege, Werner Stutzer (Koblenz-Karthause) – Marlies Diederich (Mayen)

zum 85. Geburtstag:

Lieselotte Schäfgen (Andernach) – Friedrich Ploch (Nackenheim)

zum 90. Geburtstag:

Rudolf Diehl (Andernach) – Mathilde Braun (Neustadt/Weinstraße) – Hans Scholz (Mainz-Gonsenheim)

Die Gewinnermannschaften:

- ▶ Gruppe 1 (Alter: 6 bis 10 Jahre): Team Deutschland
- ▶ Gruppe 2 (Alter: 11 bis 15 Jahre): SC Krabbelgruppe Junior
- ▶ Gruppe 3 (Alter: 16 bis 106 Jahre): FC Crimeborn

Medaillen und Pokale wurden wie schon in den Vorjahren von der Firma Haas Bad-Ideen gestiftet. Für die Teams der Altersstufe 3 gab es außerdem jeweils ein Sixpack, gestiftet von der Brauerei Bischoff.

Das Organisationsteam um Paul Schmitz (2. Vorsitzender des LWS) war mit rund 30 Helferinnen und Helfern im Einsatz und zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung rundum zufrieden: Die Stimmung vor und hinter den Ständen war locker und entspannt und die Besucher- und Umsatzzahlen stimmten. Ein besonderer Hingucker: Der funkelnagelneue Edelstahlgrill des LWS, der höchsten Ansprüchen gerecht wird.

Der Förderverein der Kita Steinborn konnte fast sein gesamtes Kuchenangebot verkaufen; auch die Zuckerwatte-Maschine war voll ausgelastet.

Ein trockener Zelt-Abbau (Petrus sei Dank) und ein gereinigter Platz bildeten gegen 19:30 Uhr den Abschluss dieses insgesamt wieder gelungenen Tages.

Auf dem verbleibenden LWS-Veranstaltungskalender 2015 stehen nun noch das Helferfest, der Begrüßungs-Umtrunk für Neumitglieder sowie – als Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltungen – der zauberhafter Steinborner Nikolausmarkt am 4. Dezember. *Paul Schmitz*

zum 92. Geburtstag:

Hildegard Heuermann (Koblenz-Karthause) **zur diamantenen Hochzeit:** Elfriede und Heinz Benzing (Koblenz-Karthause)

WIR TRAUERN UM

Christina Lüdgen (Mainz-Mombach)
Dr. Manfred Kopp (Lahnstein Im Lag)
Franz Nickolaus (Mainz-Gonsenheim)
Herrn Reinhold Schmelz (Stadecken-Elshem)